

# Siedlung Espoo bei Helsinki = Colonie Espoo près d'Helsinki = Espoo colony near Helsinki

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :  
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **18 (1964)**

Heft 4: **Einfamilienhaussiedlungen = Maisons familiales en colonie =  
Single-family housing complexes**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-331916>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



1

Toivo Korhonen, Helsinki

## Siedlung Espoo bei Helsinki

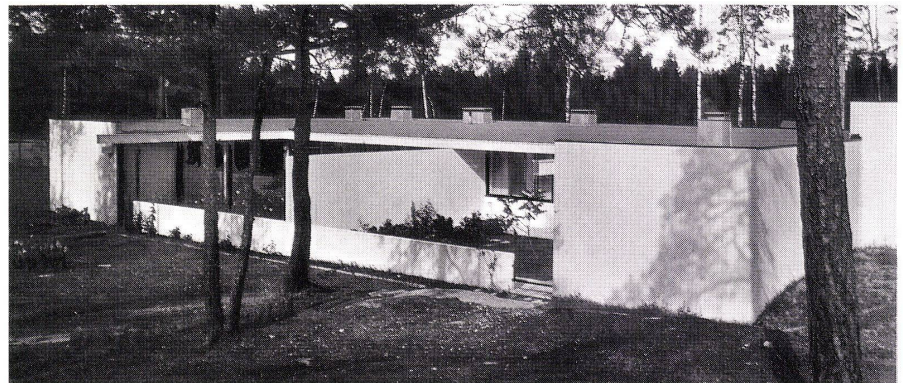
Colonie Espoo près d'Helsinki  
Espoo colony near Helsinki

1 Drei Doppelhäuser mit halboffenen Atriumgärten stehen am Rand der Siedlung.  
Trois maisons jumelées avec atriums mi-ouverts en bordure de la colonie.  
Three double houses with semi-open patios stand on the edge of the colony.

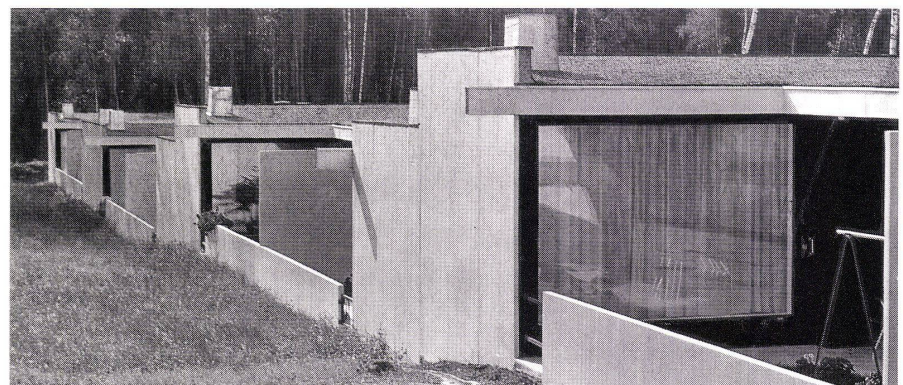
2 Eines der Doppelhäuser mit Blick in die gegen nachbarliche Einsicht völlig abgeschlossenen offenen Atriumgärten.  
Une des maisons jumelées avec coup d'œil sur la partie renfermée des atriums voisins.  
One of the double houses, looking into the open patios which are completely secluded from view of the neighbouring houses.

3 Viererblock mit kleineren Atrium-Doppelhäusern, teilweise höhengestaffelt. Die kleinen Gärten können vom Nachbarn nicht eingesehen werden.  
Quadruple bloc avec petites maisons jumelées avec atriums, partiellement échelonnées. Les petits jardins ne peuvent être vus des voisins.  
Quadruple group with smaller double patio houses, partially staggered. The small gardens are shielded from the view of neighbours.

Worin liegt jetzt der Unterschied?  
Ist dieses Espoo ein Stadtteil Helsinkis?  
Nein, dem schwedischen, und noch glücklicher dem finnischen Städtebau ist etwas anderes gelungen: die Stadtlandschaft. Auch hier hat bauliche Hülle der Wohnungen eine Form. Es sind auch Gruppen, die gemeinsam Form bilden – Gestalt annehmen? Nein, Formation werden – wie Steine, ein Wald, wie Berge. Diese Behausungen sind befreiend, im wirklichen Sinne Freiheit lassend, ausdruckslos. Sie geraten zu Bestandteilen der Landschaft. Und da die Gesellschaft, die, sie bewohnend, die Menschen bilden, urban ist – die Landschaft Gestalt ihrer Öffentlichkeit, der Wohnhöfe intimer Raum Gestalt ihrer Privatheit –, geraten sie zur Stadtlandschaft. Die unvollständige Integration des Gebauten, nicht das malerische Bild der Birken im Vordergrund aller Photos, ist ihre eigentliche Qualität. K



2

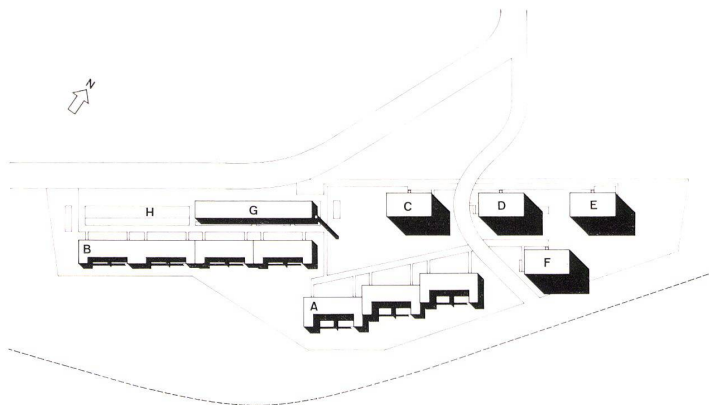


3

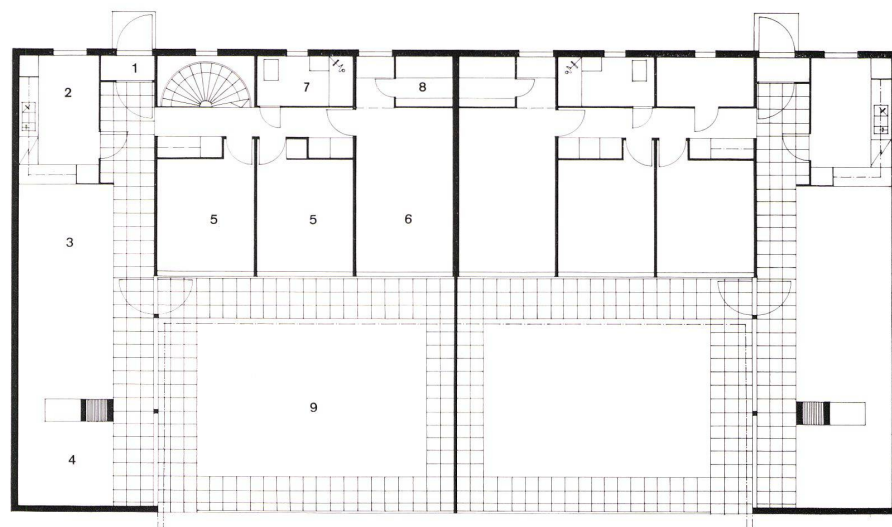
Elf Kilometer von Helsinki ist in irgendeinem Birken- und Tannenwald ein großes Grundstück mit Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern überbaut worden. Von weitem schon sieht man, daß man in Finnland ist, nicht an den Birken, aber an der Art, wie die Häuser gebaut und entworfen sind, wie sie knapp sind in ihren Ausdrucksformen, wie sie asketisch fast dastehen und einfach Kubus mit und ohne Öffnungen sind.

Köstliche kleine und größere Atriumhäuser, wo alle Räume um einen Grünhof herum angeordnet sind, die Nebenräume zur Straße liegen, wo in den größeren ein Studio das große Wohnzimmer mit dem Kamin ergänzt. Wirklich einfache Grundrisse, wirklich eine einfache, in ihrer Strenge fast simple Architektur, und doch ein Ganzes.

Betonplatten, weiß gestrichen, innen mineralwolleisoliert, bilden die Außenwände; an den Atriumhäusern spielt der Architekt mit aluminiumverkleideten, etwas zurückgesetzten Mauerteilen über und unter den Fenstern im Gegensatz zu den weißgestrichenen Betonfeldern; fast entsteht dadurch ein zaunartiges Ganzes, wohl etwas grafisch anmutend.



1



1 Lageplan 1:3000 / Plan de situation / Site plan

A Größere Atriumdoppelhäuser / Grandes maisons jumelées avec atrium / Large double houses with patios

B Kleinere Atriumdoppelhäuser / Petites maisons jumelées avec atrium / Small double houses with patios

C, D, E, F Dreistöckige Vierspänner-Mehrfamilienhäuser / Immeubles à 3 étages avec 4 appartements par étage / Three-storey 4-flat apartment houses

G Heizzentrale und Garage / Centrale de chauffe et garage / Heating plant and garage

H Parkierfläche / Parkings / Parking areas

2

2 Grundriß eines Atriumdoppelhauses Typ »A« 1:200. Plan d'une maison jumelée avec atrium type »A«. Plan of a double patio-house Type "A".

1 Windfang und Eingang / Tambour d'entrée / Entrance tract

2 Küche mit Durchreiche / Cuisine avec passe-plat / Kitchen with service hatch

3 Großer Wohnraum mit Kamin / Grand living avec cheminée / Large living room with fireplace

4 Studio

5 Kinderzimmer / Chambre d'enfants / Children's room

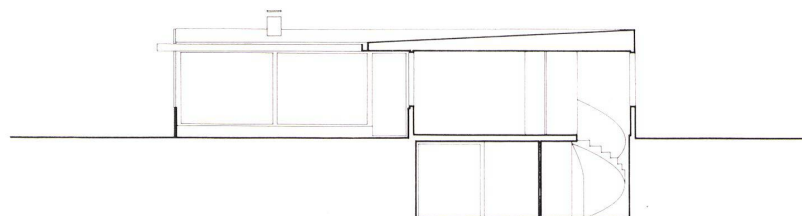
6 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' room

7 Bad / Bain / Bath

8 Schrankraum / Penderie / Cupboards

9 Gegen Einsicht vom Nachbarn geschützter, halb-offener Atriumgarten / Atrium mi-ouvert protégé contre la vue des voisins / Semi-open patio secluded from neighbours' view

3



3 Schnitt durch Haus vom Typ »A« mit Keller 1:200. Coupe de la maison du type »A« avec caves.

Section of house of Type "A" with cellar.

4 Grundriß eines Atriumdoppelhauses vom Typ »B« 1:200. Vue en plan d'une maison jumelée avec atrium du type »B«.

Plan of a double patio-house of Type "B".

1 Windfang und Eingang / Tambour d'entrée / Entrance tract

2 Küche mit Durchreiche / Cuisine avec passe-plat / Kitchen with service hatch

3 Wohnraum mit Kamin / Salle de séjour avec cheminée / Living room with fireplace

4 Kinderzimmer / Chambre d'enfants / Children's room

5 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' room

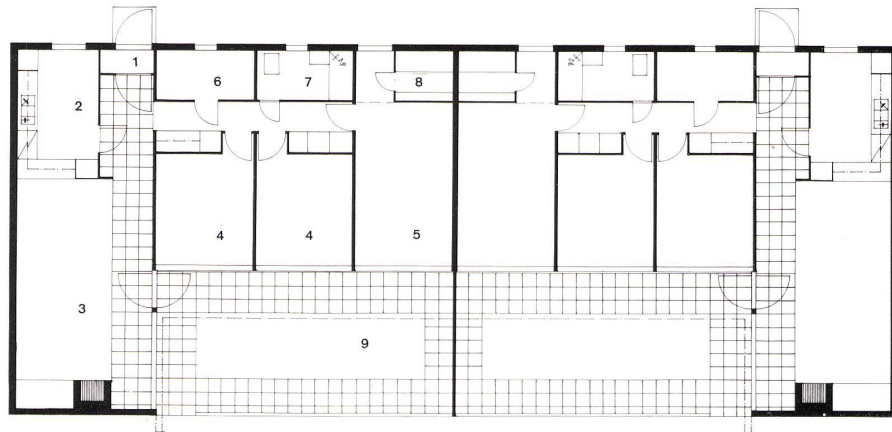
6 Arbeitsraum / Chambre de travail / Study

7 Bad / Bain / Bath

8 Schrankraum / Penderie / Cupboards

9 Atriumgarten / Atrium / Patio

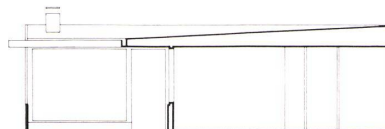
4



5 Schnitt durch Haus Typ »B« 1:200. Coupe de la maison type »B«.

Section of house of Type "B".

5





1 Die Vierergruppe der Atriumhäuser mit Blick auf einen Dreistöckbau.

Le groupe quadruple des maisons avec atrium avec vue sur un bâtiment à trois étages.

The quadruple group of patio houses, looking on to a three-storey structure.

2 Die Eingangsseite der Dreiergruppe. Die Fenster liegen in nischenartigen Wandteilen, die vom Boden bis zum Dach gehen, wodurch die Fassaden sehr rhythmisiert werden. Diese Wandteile sind mit schwarz behandeltem Aluminiumblech verkleidet.

Le côté entrée des groupes triplés. Les fenêtres sont posées dans des niches qui allant du sol à la toiture, «rythme» la façade. Ces pans de mur sont recouverts de tôles d'aluminium teintées en noir.

The entrance side of the triple group. The windows are located in nook-like wall elements running from the ground to the roof, this arrangement investing the faces with a strongly rhythmic expression. These wall elements are faced with sheet aluminium painted black.

3 Heizzentrale mit Blick auf die Rückseite der Atriumhäuser. Durch die etwas grafisch anmutende Fassadengestaltung entsteht ein zaunartiger Gesamteindruck der niedrigen Häuser.

Chaudière avec vue sur le derrière des maisons avec atrium. La «barrière» des maisons basses forme avec les façades bien conçues un harmonieux ensemble.

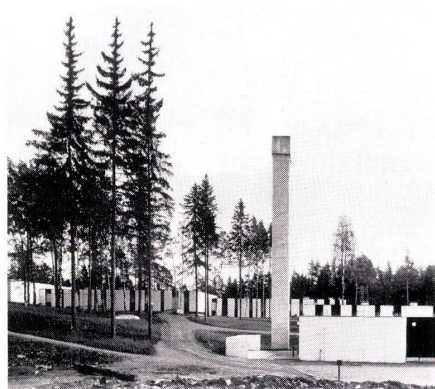
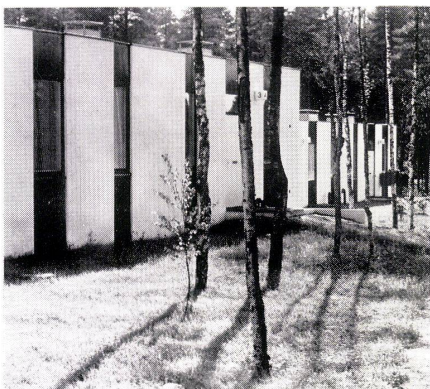
Heating plant with view of the rear of the patio houses. The enclosure formed by the lower houses harmonizes well with the treatment of the faces.

4 Zwei Dreistöckhäuser mit Vierspännergrundiß. Außerst knapp gehaltene asketische Architektur. Bauweise in weißgestrichenen Fertigbetonelementen, die innen mit Mineralwolle isoliert sind.

Deux immeubles à trois étages avec quatre appartements par étage. Aspect architectural extérieur très austère. Exécution en éléments de béton préfabriqués peints en blanc, isolés à l'intérieur par de la laine de roche.

Two three-storey houses with four flats per floor. Very severe architectural effect. White-painted prefabricated concrete elements, insulated on the inside with rockwool.

Seite / page 145



1 Die Südseite eines Dreistöckhauses mit Loggien. In der Mitte des Blocks liegen eine Ein- und eine Zweizimmerwohnung, an den Außenseiten zwei Zweizimmerwohnungen.

La face sud d'un immeuble à trois étages avec loggias. Au centre, un appartement d'une pièce et un appartement de 2 pièces; aux extrémités, deux appartements de 2 pièces.

The south face of a three-storey house with loggias. In the middle of the block are one one-room and one two-room flats, on the outer sides two two-room flats.

2 Blick von den Dreistöckbauten zu den einstöckigen Atriumhäusern.

Vue de l'immeuble à trois étages vers les maisons-atrium à un étage.

View from the three-storey buildings on to the one-storey patio houses.

3 Drei Dreistöcker liegen, dem Terrain folgend, in der Höhe gestaffelt zwischen den Tannen und Birken des Waldes.

Trois immeubles à trois étages échelonnés sur le terrain en pente parmi les sapins et les bouleaux de la forêt.

Three three-storey houses follow the contours of the site in staggered formation among the firs and birches of the forest.

4 Schnitt des Drei-Stock-Mehrfamilienhauses 1:200.

Coupe de l'immeuble à 3 étages.

Section of the three-storey apartment house.

5 Grundriß eines Drei-Stock-Mehrfamilienhauses mit vier Wohnungen pro Etage 1:200.

Vue en plan d'un immeuble à 3 étages avec 4 appartements par étage.

Plan of a three-storey apartment house with four flats per floor.

1 Eingangshalle mit Schrankraum / Hall d'entrée avec penderie / Entrance hall with cupboards

2 Wohnraum mit Loggia / Salle de séjour avec loggia / Living room with loggia

3 Elternschlafzimmer / Chambre des parents / Parents' room

4 Bad / Bain / Bath

5 Küche mit Eßplatz / Cuisine avec coin à manger / Kitchen with dining nook





1



2



3

6 Blick aus der Küche eines Atriumhauses in das Wohnzimmer mit dem Kamin. Teak wird in großem Maße auch für Küchenmöbel verwendet.

De la cuisine, vue de la salle de séjour avec cheminée d'une maison-atrium. Le teck est utilisé en grande masse également pour les meubles de cuisine.

View from the kitchen of a patio house into the living room with the fireplace. Teak is employed to a great extent for kitchen furniture as well.

8 Das Wohnzimmer eines kleineren Atriumhauses mit Kamin. Die Zone an den Gartenfenstern ist belegt mit weißen Kunststeinplatten.

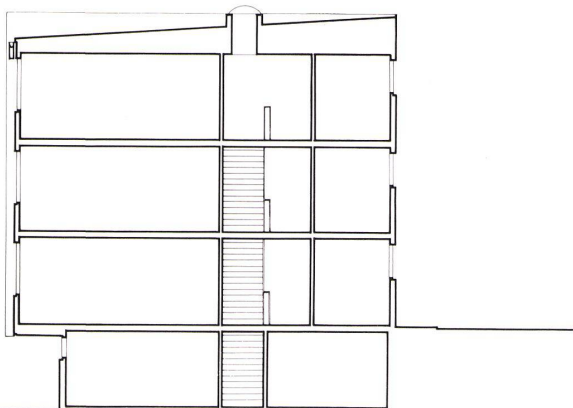
La salle de séjour avec cheminée d'une petite maison-atrium. Le sol devant les fenêtres-jardin est revêtu de dalles blanches.

The living room of a smaller patio house with fireplace. The zone along the garden windows is paved with white artificial stone flagging.

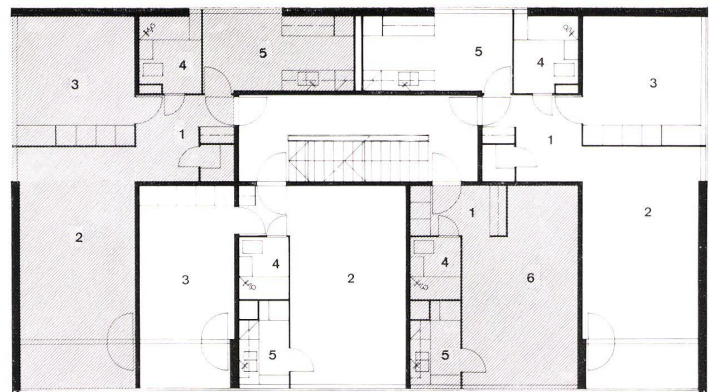
7 Blick durch eine Durchreiche in die Küche eines Atriumhauses.

Vue à travers le passe-plat de la cuisine d'une maison-atrium.

View through a service hatch into the kitchen of a patio house.



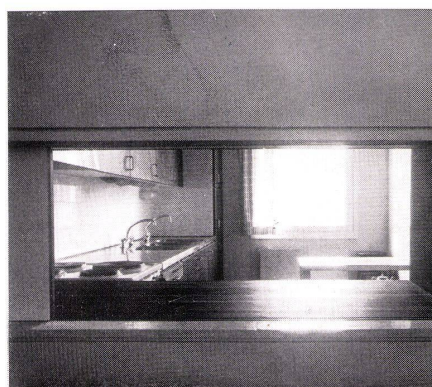
4



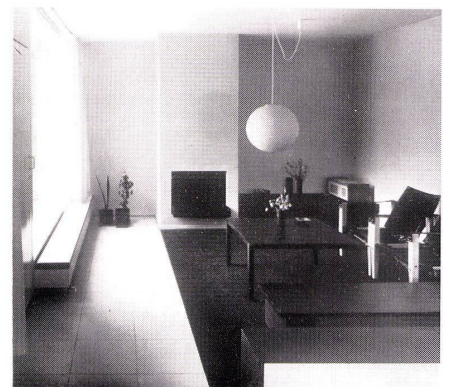
5



6



7



8